

## Ein Zaubertrick besteht in der Regel aus folgenden Elementen:

- 1. Ankündigen, was geleistet werden soll:** Eine Frau soll zersägt werden (z. B.)  
**Angekündigt wird ein Leistungsvergleich:** 30 Prozent mehr Leistung als der bestehende Kopfbahnhof
- 2. Bedingungen manipulieren:** Die Gerätschaften werden hergerichtet: Säge, Spiegel, doppelter Boden, etc.  
**Manipuliert wird der Vergleichsmaßstab:** Nicht ein optimal funktionierender Kopfbahnhof, sondern die derzeit reduzierte Leistung wird als Grundlage genommen
- 3. Vertrauen einfordern:** Die Zuschauer dürfen sich von einem Teil der Randbedingungen überzeugen, z. B. davon, dass der Schrank/Zylinder leer ist  
**Durch die Berufung auf die demokratische Legitimation,** Baugenehmigung etc. soll die Kritik diskreditiert werden. Maxime: "Im Prinzip alles in Ordnung"!
- 4. Verbergen:** Es bedarf einiger Geschicklichkeit, damit Gerätschaften wie Spiegel oder doppelter Boden unbemerkt bleiben  
Zu den bestehenden Risiken und voraussichtlichen Kosten werden **falsche Angaben** gemacht und zum Programm des Tests Informationen verweigert
- 5. Ablenken:** Es gilt, die Aufmerksamkeit der Zuschauer auf etwas Unwichtiges zu lenken, damit sie auf das Wichtige nicht achten  
**Die Gegner des Projekts werden beschimpft,** die Projektbetreiber drohen mit finanziellen Forderungen
- 6. Schnelligkeit:** Die Fingerfertigkeit des Illusionisten verhindert eine genaue Beobachtung  
**Es wird keine ausreichende Zeit gegeben – weder zur Analyse** dessen, was überhaupt gemessen werden soll, der Vorgaben, der Messungen selbst; dafür werden finanzielle Forderungen bei Verzug angedroht
- 7. Trick nicht offenbaren:** Für das Publikum gibt es keine Möglichkeit, die Bühne und die benutzten Vorrichtungen nachträglich zu untersuchen, um den Trick zu durchschauen  
**Das Programm des Testverfahrens wird nicht offengelegt**

**Angesichts so vieler Übereinstimmungen: Gibt es überhaupt keinen Unterschied zwischen einem Zaubertrick und diesem sogenannten Stresstest? Doch, einen gibt es: Ich habe noch nie davon gehört, dass nach der Vorführung eines Zaubertricks ein Gutachter bestätigt hätte, die Frau sei tatsächlich zersägt worden.**  
(nach einem Text von Christoph Strecker, Richter a.D. und Mediator)

